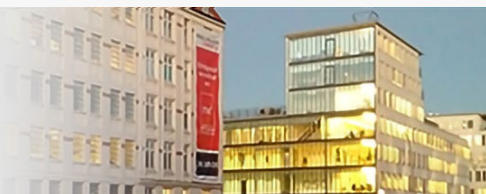


Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Portfoliobericht für November 2020

Das neue Jahr steht vor der Tür

Das Jahr 2020 geht langsam vorüber, die Feiertage stehen vor der Tür. Wir hoffen, dass Sie die von der Covid-19-Pandemie geprägte Zeit trotz aller Einschränkungen gut überstanden haben. Wir möchten uns bei Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Es erfüllt uns mit Stolz und Freude, dass wir gemeinsam mit Ihnen dieses Jahr durchlebt haben und Sie uns auch in der größten Krise der vergangenen Jahrzehnte Ihr Vermögen anvertraut haben.

Daher möchten wir Ihnen und Ihrer Familie für die Advents- und Weihnachtszeit und den Jahreswechsel alles Gute wünschen. Bitte genießen Sie die Zeit der Ruhe und tanken Sie Kraft für das neue Jahr 2021, das uns mit vielen positiven Entwicklungen erfreuen, aber sicherlich ebenso mit Herausforderungen überraschen wird. „Wir können den Wind nicht ändern, aber wir können die Segel richtig setzen“, sagte der antike Philosoph Aristoteles. Das möchten wir für Sie weiterhin tun und Sie im Vermögensmanagement eng begleiten. Wir arbeiten auch im neuen Jahr jederzeit daran, auf alle Situationen an den Kapitalmärkten für Sie eine angemessene Antwort zu finden.

Der Jahreswechsel ist von der berechtigten Hoffnung getrieben, dass kurzfristig einige Impfstoffe gegen das Corona-Virus zur Verfügung stehen und in Deutschland und der Welt schnell die Impfungen beginnen. Das wird die Situation zusehends entspannen und mehr und mehr die uns bekannte Normalität zurückbringen. Diese Entwicklung hat auch die Börsen beflügelt. Der deutsche Leitindex Dax hat im November rund elf Prozent zugelegt, der Dow Jones fast zehn, der Nasdaq beinahe zwölf. Und während die US-Indizes längst ihre historischen Höchststände überschritten haben, ist der Dax auf dem besten Weg dahin.

Das nimmt bereits die Anzeichen der wirtschaftlichen Erholung vorweg, die weltweit prognostiziert wird. Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, umgangssprachlich die „fünf Wirtschaftsweisen“ genannt, beispielsweise rechnet im Herbstgutachten in 2021 weltweit mit einem BIP-Wachstum von 5,9 Prozent. Für Deutschland erwartet der Sachverständigenrat 2020 insgesamt einen Einbruch der Wirtschaft von 5,1 Prozent. Dem soll sich im kommenden Jahr ein Wachstum von 3,7 Prozent anschließen. Bis 2022 wird die ursprüngliche Wirtschaftskraft wiederhergestellt sein.

Wir von ARGENTUM werten diese Zeichen als Start für eine längerfristige Aufwärtsentwicklung und wollen dies durch eine aktive Investitionsstrategie in unseren Dachfonds ARGENTUM Stabilitäts-Portfolio und ARGENTUM Performance Navigator eng begleiten, um für Sie als Anleger bestmögliche Ergebnisse zu erzielen.

ARGENTUM „Stabilitäts-Portfolio“ und „Performance Navigator“

Bei unseren Dachfonds ARGENTUM Stabilitäts-Portfolio (WKN: A1C699 / ISIN: DE000A1C6992) und ARGENTUM Performance Navigator (WKN: A0MY0T / ISIN: DE000A0MY0T1) haben wir es in einem herausfordernden Marktumfeld geschafft, die Kundenvermögen zu schützen und – trotz der historischen Krisensituation im Rahmen der Corona-Pandemie – behutsam zu entwickeln. Bei beiden Fonds stehen wir auf Jahressicht und year-to-date deutlich im Plus und haben neue historische Höchststände erreicht. Beim eher defensiven ARGENTUM Stabilitäts-Portfolio haben wir den bisherigen Höchststand aus Februar 2020 im Herbst überschritten und im November nochmals deutlich zugelegt. Der offensiv orientierte ARGENTUM Performance Navigator hatte Anfang November nach einer langanhaltenden Aufwärtsphase auch das vormalige Allzeithoch aus Juli nochmals überholt und den Trend mit weiteren plus zehn Prozent im November bestätigt.

Dies ist uns durch eine hohe Reaktionsgeschwindigkeit und konsequenten Entscheidungsprozessen gelungen. So haben wir die Aktienquoten in beiden Dachfonds seit Beginn der Krise immer wieder so weit gesenkt, wie es der Situation angemessen erschien. Dadurch konnten wir die Verluste in den Fonds deutlich begrenzen, auch im Vergleich zur Peer-group und den üblichen Indizes, und zugleich zu den richtigen Gelegenheiten günstig wieder einsteigen, um dadurch überdurchschnittliche Gewinne mitzunehmen. Unsere Fonds werden von der Zeitschrift „Euro“ übrigens seit Monaten regelmäßig unter den zehn bes-

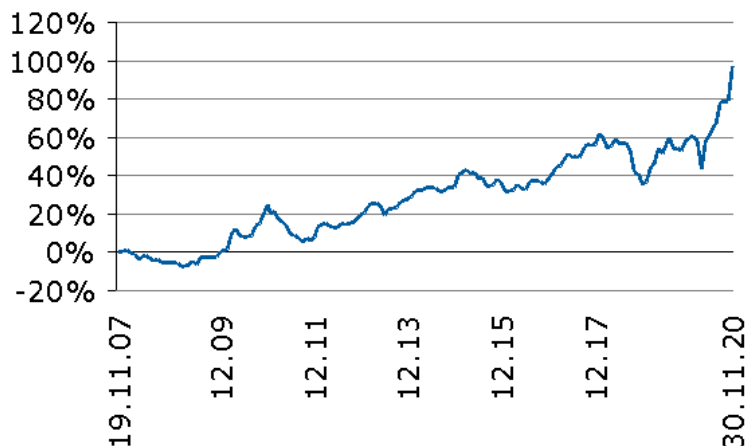
ten Dachfonds in der Kategorie „Aktien + Rentenfonds“ geführt. Der Performance Navigator liegt in dieser Auswertung konsequent auf Platz 1.

Derzeit sind wir in beiden Fonds vollständig investiert. Im ARGENTUM Performance Navigator liegt die Aktienquote damit bei 100 Prozent, im ARGENTUM Stabilitäts-Portfolio legen wir den Fokus auf Staats-, Unternehmens- und Wandelanleihen und haben einen kleinen Anteil an Aktien beigemischt. Bei dem zügigen Wachstum hat uns weiterhin vor allem die Konzentration auf wachstumsstarke Branchen wie Healthcare, Biotechnologie, Robotik, Künstliche Intelligenz sowie Technologie und Digitalisierung allgemein geholfen. Die Unternehmen aus diesen Märkten haben stark von der Corona-Krise profitiert und können auch zu den weiteren Gewinnern der kommenden Jahre gehören.

Darüber hinaus befassen wir uns derzeit sehr intensiv mit weiteren Zukunftsthemen wie alternativer Mobilität und nachhaltiger Energieerzeugung (Green Energy) und haben bereits einen entsprechenden Fonds prominent allokiert. Ebenso bleibt es dabei, dass wir China und Japan als Märkte sehr interessant finden, genauso wie Indien als aufstrebender Emerging Market. Dafür wählen wir Schwellenländer-Fonds mit einer besonderen Konzentration auf das zweitgrößte Land der Welt.

An diesen Trends und Regionen werden wir auch künftig festhalten. Es spricht alles dafür, dass die von uns gewählten Branchen langfristig großes Potenzial haben werden, wobei wir bereits jetzt schon den Fokus auch auf zyklische Werte und kleinere Unternehmen (Small Caps) richten. Diese können sich im Zuge der Erholung der Wirtschaft ebenfalls positiv entwickeln, sodass wir frühzeitig in diesem Bereich engagiert sind. Somit sind wir sicher, frühzeitig am weiteren Wachstum und dem vorhandenen Aufholpotenzial partizipieren zu können.

ARGENTUM Performance Navigator (A0MY0T)



[Größere Darstellung - bitte auf die Grafik klicken](#)

Allokationen in %

Aktienfonds	99,47
Rentenfonds	0
Mischfonds	0
Kasse	0,53
Sonstiges	0

Top 3 Positionen in %

Invesco Global Consumer Trends Fund	17,95
Baillie Gifford Worldwide Long Term Global Growth Fund	13,64
Lloyd Fonds - European Hidden Champions	11,86

[Größere Darstellung - bitte auf die Grafik klicken](#)

Stand: 30.11.2020

Fondsvolumen : 75,14 Mio. Euro
Rücknahmepreis : 195,67 Euro
Ausgabepreis : 202,52 Euro

Kennzahlen:

Entwicklung seit Auflage : + 98,19 %
Seit Jahresbeginn (2020) : + 23,75 %
Entwicklung Monat : + 10,37 %

Fondsstruktur:

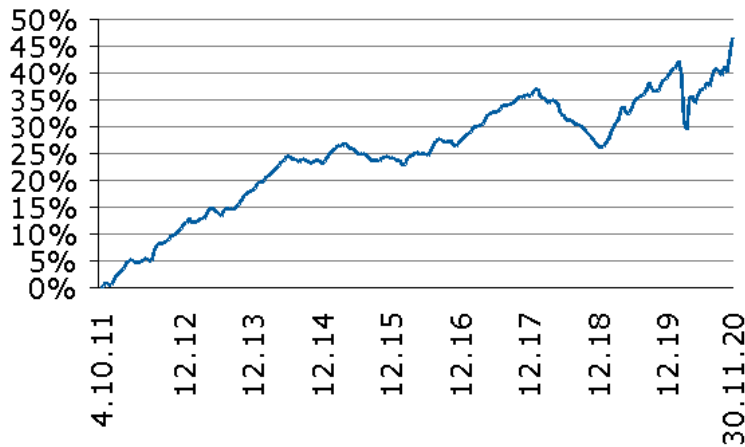
Kasse/Geldmarkt : 0,53 %
Investmentanteile : 99,47 %
Sonstiges : 0 %

[Komplettes Factsheet \(PDF\) downloaden](#)



ISIN DE000A0MY0T1
WKN A0MY0T
Fondsart Dachfonds
Depotbank B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA
Ertragsverwendung thesaurierend
Fondauflegung 19.11.2007
Geschäftsjahr 01.10. - 30.09.
Kapitalanlagegesellschaft Metzler Investment GmbH

ARGENTUM Stabilitäts-Portfolio (A1C699)



[Größere Darstellung - bitte auf die Grafik klicken](#)

Allokationen in %

Aktienfonds	15,40
Rentenfonds	84,60
Mischfonds	0
Kasse	0
Sonstiges	0

Top 3 Positionen in %

GAM Star Credit Opportunities	19,40
Nordea 1 - European Financial Debt Fund	19,01
Invesco Global Consumer Trends Fund	15,40

[Größere Darstellung - bitte auf die Grafik klicken](#)

Stand: 30.11.2020

Fondsvolumen : 41,60 Mio. Euro

Rücknahmepreis : 143,06 Euro

Ausgabepreis : 147,35 Euro

Kennzahlen:

Entwicklung seit Auflage : + 46,83 %

Seit Jahresbeginn (2020) : + 4,70 %

Entwicklung Monat : + 4,63 %

Fondsstruktur:

Kasse/Geldmarkt : 0 %

Investmentanteile : 100 %

Sonstiges : 0 %

[Komplettes Factsheet \(PDF\) downloaden](#)

ISIN DE000A1C6992

WKN A1C699

Fondsart Dachfonds

Depotbank B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA

Ertragsverwendung thesaurierend

Fondsauflegung 04.10.2011

Geschäftsjahr 01.10. - 30.09.

Kapitalanlagegesellschaft Metzler Investment GmbH

Ausblick

Auch wenn die derzeitige Situation von großen Unsicherheiten geprägt ist und die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie immer noch weitreichend sind: Es ist wohl klar, dass das kommende Jahr deutliche Erleichterungen bringen wird. Die Pandemie wird durch die Impfstoffe ihren Schrecken verlieren. Zwar liegen einige harte Monate vor uns, die Hoffnung auf eine Wiederherstellung allgemeiner Normalität ist jedoch der Treiber schlechthin fürs kommende Jahr!

Ebenso scheint sich die politische Situation in den USA zu entspannen. Donald Trump hat seine Niederlage offensichtlich anerkannt, sodass der Amtsübergang von dem Republikaner auf den Demokraten Joe Biden ohne größere Verwerfungen gelingen sollte. Wir gehen weiterhin davon aus, dass der Demokrat auch versuchen wird, die protektionistischen Ansätze („America first“) wieder etwas zu entschärfen und mehr auf Diplomatie, internationale Kooperation und Welthandel setzt als sein Vorgänger.

Viele andere Herausforderungen bleiben. Dazu gehört beispielsweise der Brexit. Zwar scheint ein für alle Seiten sinnvolles Abkommen weiter möglich. Die EU und Großbritanni-

en waren aber zuletzt bei entscheidenden Punkten weiter uneins, wie etwa bei den Fischereirechten, der Frage der Subventionen sowie den Regeln für einen fairen Wettbewerb. Ende des Jahres läuft nach dem britischen EU-Austritt die Übergangszeit aus, in der Großbritannien noch EU-Regeln anwendet. Sollte es keine Einigung geben, droht doch noch ein harter Brexit ohne Handelsabkommen. Ohne ein solches Abkommen würde Großbritannien plötzlich behandelt wie viele andere Drittstaaten auch, inklusive Zöllen sowie Handels- und Reisebeschränkungen.

Auch wesentliche Fragen nach der weiteren Digitalisierung der Wirtschaft, des Bildungswesens, der öffentlichen Hand und nicht zuletzt der Kampf gegen den Klimawandel stehen zwar derzeit nicht ganz oben auf der Tagesordnung. Sobald die Pandemie besiegt ist, werden diese wieder erheblich stärker diskutiert werden – und das ist auch gut so! Nicht wenige Experten sehen den Klimawandel als die viel größere und langfristige Bedrohung an als die Covid-19-Pandemie. Um die Auswirkungen des Klimawandels in den Griff zu bekommen, sind weltweit weitreichende Maßnahmen notwendig. Diese Entwicklung gilt es zu beobachten und für Anlageentscheidungen zu nutzen.

Es bleibt also dabei, dass Weitsicht, strategisches Denken und schnelle Entscheidungsfähigkeit die herausragenden Eigenschaften in einer sehr fordernden Zeit sind. Und auch, wenn Covid-19 verschwunden ist: Es wird immer zu Herausforderungen und wesentlichen Weichenstellungen kommen, denen wir entsprechen müssen. Der Grundgedanke, Vermögenswerte zu schützen und dennoch kontinuierliche Renditechancen zu ermöglichen, behält allererste Gültigkeit. Darauf sind alle unsere Tätigkeiten im Portfoliomanagement ausgerichtet, um auf jede Anforderung des Marktes die passende Antwort zu finden. Damit bleiben wir bei ARGENTUM jederzeit Ihr verlässlicher Partner in der Vermögensverwaltung und im zukunftsorientierten Fondsmanagement.

Wir verweisen auf unsere aktuellen Beiträge:

1) Hamburger Dachfonds senkt US-Exposure und verdoppelt Europa-Quote. Ein Beitrag auf [fundview.de](#).

Der ARGENTUM Performance Navigator von Thorsten Mohr hat sein Portfolio in den vergangenen Monaten stark angepasst und ...

[>> zum Artikel](#)

2) Professionelles Risikomanagement mit Dachfonds von ARGENTUM: Ein Beitrag im Magazin [finanzwelt.de](#)

Corona-Krise, unkalkulierbare politische Entwicklungen, unklare konjunkturelle Aussichten: Die Risiken für private und professionelle Kapitalanleger sind weitreichend. Daher steht der Vermögensschutz vielfach an erster Stelle in der Anlagestrategie. Dachfonds können dabei helfen ...

[>> zum Artikel](#)

3) In Japan stehen die Börsenampeln auf grün: Ein Beitrag im Magazin [finanzwelt.de](#)

Japan steht bei vielen Investoren noch nicht auf der Agenda. Das könnte sich in den kommenden Jahren als Fehler herausstellen. Denn der japanische Aktienmarkt hat großes Potenzial, er ist weiterhin stark und aufstrebend mit großen Wachstumsmöglichkeiten ...

[>> zum Artikel](#)

Wir wünschen Ihnen bei der Lektüre viel Freude.

Mit den besten Grüßen aus Hamburg.



Thorsten Mohr, Norbert Goerlitz

Für alle abgebildeten Fondsdaten und Grafiken gilt: Errechnet nach BVI-Methode, ohne Berücksichtigung sonstiger Kosten. Vergangenheitswerte sind keine Garantie oder Zusicherung oder ein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Quelle: Metzler KAG. Alle Angaben ohne Gewähr. Kaufaufträge können nur angenommen werden auf Grundlage des gültigen Verkaufsprospektes des betreffenden Fonds, der eine ausführliche Darstellung der mit diesem Investment verbundenen Risiken enthält, sowie des gültigen Jahres- und Halbjahresberichtes. Diese Informationen erhalten Sie direkt bei Argentum Asset Management, Metzler oder bei Ihrem Investmentpartner. Preisinformationen zum Argentum Stabilitäts-Portfolio erhalten Sie bösentäg-lich in der „FAZ“, im „Handelsblatt“ und in der „Süddeutschen Zeitung“ sowie auf der ARD-Video-Texttafel ab 755. Oder Sie besuchen uns im Internet unter www.argentum-am.de. Eine Kopie, Veröffentlichung oder Weiterleitung ist nur nach ausdrücklicher Genehmigung der Argentum Asset Management gestattet.

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Barmbeker Straße 10 - 22303 Hamburg
Tel.: 040 - 27 88 34 - 0

&

Bornweg 12 · 25813 Husum
Tel.: 0 48 41 / 939 88 18
info@argentum-am.de
www.argentum-am.de